FACHSERIE L

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

# FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8

Verbrauchsteuern

III. Mineralölsteuer

1966





Bestellnummer: 300830 - 66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

#### Inhalt

		<u>per re</u>
Text	teil	
I.	Bemerkungen zum Steuerrecht	. 3
II.	Bemerkungen zur Mineralölsteuerstatistik	3
III.	Versteuerung von Mineralöl	
	A. Versteuerte Mengen	
	<ul><li>a) Nach der Raumeinheit versteuerte Menge</li><li>b) Nach der Gewichtseinheit versteuerte Menge</li></ul>	3 4
	B. Steuersoll	4
Tabe	<u>llenteil</u>	
1.	Versteuertes Mineralöl und Steuersollbeträge nach Mineralöl- arten	5
2.	Versteuerung von Mineralöl nach Mineralölarten und Ländern	
	a) Versteuerte Mengen	6 7
3.	Versteuerung von Mineralöl nach Mineralölarten und Monaten	•
	a) Versteuerte Mengen	8 9
4•	Versteuerung von Heizöl nach Oberfinanzdirektionen und Haupt- zollamtsbezirken	10

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = kein Nachweis vorhanden
- 🔀 = Nachweis ist sinnlos bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in der Fachserie L: Finanzen und Steuern, Reihe 8: Verbrauchsteuern, III. Mineralölsteuer im Jahresheft 1964 und im 3. Vierteljahresheft 1965 enthalten.

Erschienen im Februar 1968

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,--

#### I. Bemerkungen zum Steuerrecht

Rechtsgrundlage für die Versteuerung von Mineralöl im Jahr 1966 war das Mineralölsteuergesetz 1964 (MinöStG) - BGBl I 1963 S. 1003 - in der jeweils geltenden Fassung.

1966 sind u.a. folgende Gesetze und Erlasse verkündet worden, die sich im wesentlichen erst in der Mineralölsteuerstatistik 1967 auswirken werden:

- a) Erstes Gesetz zur Überleitung der Haushaltswirtschaft des Bundes in eine mehrjährige Finanzplanung (Finanzplanungsgesetz) vom 23. Dezember 1966 (BGBl I S. 697). Durch Artikel 14 wird die Höhe der Anpassungsbeihilfen je Tonne Erdöl für die Jahre 1964 bis 1968 neu festgelegt.
- b) Zweites Gesetz zur Überleitung der Haushaltswirtschaft des Bundes in eine mehrjährige Finanzplanung (Steueränderungsgesetz 1966) vom 23. Dezember 1966 (BGBl I S. 702). Die Steuersätze für Mineralöl werden mit Wirkung ab 1. Januar 1967 erhöht. Mineralöle, für die beim Inkrafttreten des Gesetzes eine unbedingte Steuerschuld besteht oder Mineralölsteuer bereits entrichtet worden ist, unterliegen einer Nachsteuer.
- c) BdF-Erlaß vom 8. Dezember 1966 III C/1 Z 1235 (M) 51/66 betreffend Artikel 12 a des Gesetzes über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl Übergangsregelung zum 31. Dezember 1966. Die Begünstigung der Zusatzstoffe läuft mit dem 31. Dezember 1966 aus. Nach dem Erlaß hängt die Begünstigung davon ab, daß die Leichtöle bis zum 31. Dezember 1966 hergestellt worden sind. Sie gilt auch, wenn die Steuerschuld erst später entsteht.

#### II. Bemerkungen zur Mineralölsteuerstatistik

Die vollständige und richtige Erfassung der steuerbegünstigten Verwendung von Mineralöl war 1966 aus steuertechnischen Gründen so schwierig, daß auch im Hinblick auf die Arbeitsbelastung der Zollstellen von einer genauen Ermittlung und Veröffentlichung der steuerbegünstigten Menge abgesehen werden mußte. Dieser Bericht enthält deshalb nur Angaben über die Versteuerung von Mineralöl und das Steuersoll. Auch die Zusammenstellung und Herausgabe dieser Ergebnisse hat sich durch umfangreiche Abstimmungsarbeiten erheblich verzögert.

#### III. Versteuerung von Mineralöl

#### A. Versteuerte Mengen

Im Jahr 1966 sind 151,5 Mill.hl Mineralöl nach der Raumeinheit und 524,6 Mill.dz nach der Gewichtseinheit versteuert worden, was einer Zunahme von 8,2 bzw. 9,9 % gegenüber 1965 entspricht. Der daraus resultierende Steuersollbetrag belief sich auf 8,3 Mrd.DM, das sind 632,6 Mill.DM oder 8,3 % mehr als im Vorjahr.

### a) Nach der Raumeinheit versteuerte Menge

1966 wurden 151,5 Mill.hl Leichtöl nach der Raumeinheit versteuert, das sind 11,5 Mill.hl oder 8,2 % mehr als im Vorjahr. Hiervon entfielen 2,3 % auf rohes Leichtöl und Benzolerzeugnisse (nachweislich aus Kohle hergestellt), deren versteuerte Menge gegenüber 1965 um 12,1 % zurückging. 97,7 % des nach der Raumeinheit versteuerten Mineralöls bestanden aus anderem Leichtöl (Benzin, Vergaserkraftstoff u.a.); die Zunahme gegenüber 1965 betrug bei dieser Mineralölart 8,8 %. Trotz teilweise starker Zunahme der versteuerten Mengen fallen die übrigen Mineralölarten nicht ins Gewicht.

Die dem Leichtöl beigemischten steuerfreien Zusatzstoffe sind gegenüber 1965 um 13,5 % auf rd. 3,0 Mill.hl gestiegen. Damit standen 154,5 Mill.hl Leichtöl als Kraftstoff zur Verfügung. Der auf die Zusatzstoffe bei voller Versteuerung entfallende rechnerische Steuerbetrag hätte 94,8 Mill.DM betragen.

#### b) Nach der Gewichtseinheit versteuerte Menge

Die nach der Gewichtseinheit versteuerte Menge war 1966 mit 524,6 Mill.dz um 47,1 Mill.dz oder 9,9 % größer als im Vorjahr. Den größten Posten stellte mit 85,3 % (1965: 85,0 %) das Heizöl, von dem 1966 41,6 Mill.dz (10,3 %) mehr versteuert wurden als 1965. Dabei hat das leichte Heizöl (+ 12,9 %) erheblich stärker zugenommen als das schwere Heizöl (6,6 %). Infolgedessen erhöhte sich der Anteil des leichten Heizöls von 57,8 % im Jahre 1965 auf 59,2 % des gesamten Heizöls im Jahre 1966. 61,0 % der Gesamtmenge, und zwar 56,0 % des leichten und 68,3 % des schweren Heizöls, wurden durch Verteiler versteuert. Von Bedeutung war noch das als Kraftstoff versteuerte Gasöl, dessen Marktanteil gegenüber dem Vorjahr trotz Zunahme der versteuerten Menge (+ 7,3 %) leicht (von 13,5 auf 13,2 %) gesunken ist. Der relativ geringe Anteil der "anderen Schweröle und Reinigungsextrakte" an dem nach der Gewichtseinheit versteuerten Mineralöl ist ebenfalls geringfügig (von 1,1 auf 1,0 %) zurückgegangen. Die Anteile aller übrigen Mineralölarten liegen jeweils unter 0,5 %. Bemerkenswert ist, daß die Versteuerung von Flüssiggas bei einer Menge von 2 Mill.dz um 43,7 % zugenommen hat.

#### B. Steuersoll

Aus der Versteuerung von Mineralöl ergab sich 1966 ein Steuersoll von 8,3 Mrd.DM, das zu mehr als der Hälfte (57,2 %) von den nach der Raumeinheit versteuerten anderen Leichtölarten (Benzin, Vergaser-kraftstoff u.a.) erbracht wurde.

Bei dem nach der Gewichtseinheit versteuerten Mineralöl stellte das Gasöl mit 2,4 Mrd.DM (+ 7,3 % gegenüber 1965) den weitaus größten Teil des Steuersolls (29,4 %). Der Anteil der Heizölsteuer (8,7 %) blieb unverändert, obwohl zwischen dem leichten und schweren Heizöl eine leichte Verschiebung der Anteile eingetreten ist. Alle übrigen Mineralölarten waren für das Steueraufkommen von untergeordneter Bedeutung. Ihr Anteil betrug im Einzelfall höchstens 2,3 %.

Der insgesamt nachgewiesene Steuerertrag verringert sich noch um Vergütungen in Höhe von 68,4 Mill.DM (+ 12,3 %) für Lieferungen an ausländische Streitkräfte und von 4,1 Mill.DM (+ 0,5 %), für ausgeführte Schmiermittel.

<u>Tabellenteil</u>

#### 1. Versteuertes Mineralöl und Steuersollbeträge nach Mineralölarten

	1965		. 1966		Abn	(+) bzw. mahme (-)	1965		- 1966		Abna	(+) bzw. hme (-)
Mineralölart	•	Mei	ngen		1966	gegenüber 1965	,	Steuerso	ollbetrag			gegenüber 1965
	1 000 hl	1	1 000 h1		9		1 000 DM	な	1 000 DM	<u> </u>	J.	1000
Rohes Leichtöl und Benzolerzeugnisse, nachweislich aus Kohle hergestellt	3 986	2,8	3 505	2,3	-	12,1	94 664	1,2	83 250	1,0	-	12,1
Anderes Leichtöl (Benzin, Vergaserkraftstoff u.a.) <sup>1)</sup>	136 016 <sup>a</sup> )b)	97,2	148 022 <sup>c}</sup>	97,7	+	8,8	4 352 514 <sup>a</sup> )	57,0	4 736 698	57 <b>,</b> 2	+	8,8
Anderer mineralölhaltiger Kraftstoff	2	0,0	5	0,0	+	193,0	53	0,0	155	0,0	+	193,1
Mineralōlanteil nach § 1 Abs. 3 MinöStG in Additives	0	σ,0	0	0,0	+	<b>22,</b> 7	2	0,0	2	0,0	+	21,7
Insgesamt	140 004 <sup>a</sup> )b)	100	151 532 <sup>c</sup> )	100	+	8,2						
	1 000 dz		1 000 dz						•			
Mittelschweres Öl	617	0,1	828	0,2	+	34,0	<b>21 7</b> 63	0,3	29 1 <b>7</b> 1	0,4	+	34,0
Gasöl	64 309	13,5	69 034	13,2	+	7,3	2 266 895	29,7	2 433 440	29,4	+	7,3
Anderes Schweröl und Reinigungsextrakte	<b>5 458</b> .	1,1	5 328	1,0	-	2,4	192 405	2,5	187 824	2,3	•	2,4
Flüssiggas	1 419	0,3	2 040	0,4	+	43,7	50 023	0,7	81 533	1,0	. +	63,0
Anderer mineralölhaltiger Kraftstoff	0	0,0	1	0,0		><	1	0,0	48	0,0		$\sim$
Heizöl Gasöl (Heizöl L und EL)	234 644	49,1	264 955	50,5	+	12,9	234 644	3,1	<b>2</b> 64 <b>9</b> 55	3,2	+ -	12,9
Anderes Schweröl und Reinigungsextrakte (Heizöl M, S und ES)	171 053	35,8	182 366	34,8	+	6,6	427 631	5,6	455 914	5,5	+	6,6
Mineralölanteil nach § 1 Abs. 3 MinöStG in Schmiermitteln	32	0,0	<b>3</b> 5	0,0	+	10,1	1 114	0,0	1 225	0,0	+	10,0
in Additives	10	0,0	10	0,0	<u>ن</u>	0,8	ı 341	0,0	<b>3</b> 38	0,0	-	0,8
Leichtöl <sup>2)</sup>	•	•	3	0,0		><	•	•	87	0,0		<b>/</b>
Insgesamt	477 542	100	524 599	100	+	9,9	7 642 047 <sup>a</sup> )d)	100	8 274 641 <sup>e</sup> )	100	+	8,3

<sup>1)</sup> Einschl. der zum Mischen verwandten nach § 36 Abs. 7 MinöStDV spitzenversteuerten Leichtöle. - 2) Nachversteuerung aus dem Jahre 1963.

a) Berichtigt. - b) Außerdem 2 611 180 hl Zusatzstoffe gem. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl. Einschl. Erstattungen 1966 für Beimischungen von 1965. -

c) Außerdem 2 963 609 hl Zusatzstoffe gem. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl. - d) Außerdem 6 443 DM aus Strafversteuerung. - e) Außerdem 25 142 DM aus Strafversteuerung.

#### 2. Versteuerung von Mineralöl nach Mineralölarten und Ländern

#### a) <u>Versteuerte Mengen</u>

	Rohes Leichtöl	Anderes	Anderer						Anderer	Hei	zől			iteil nach B MinöStG				
Land	u. Benzol- erzeug- nisse, nachweis- lich aus Kohle her- gestellt	Leichtöl (Benzin, Vergaser- kraft- stoff u.a.)	mineral- ölhal- tiger Kraft- stoff	Mittel- schweres Öl		Anderes Schweröl und Rei- nigungs- extrakte	Flüss	iggas ,	mineral- ölhal- tiger Kraft- stoff	Gasöl	келпт- gungs- extrakte	in Schmier- mitteln		Additives	Leic ō1 <sup>2</sup>		İnsgi	esamt
	23,75 DM je hl	32 <b>,</b> - DM j	e hl		35 <b>,</b> 25 DM je	dz	40,- DM je dz	35,25	DM je dz	1,- DM je dz	2,50 DM je dz	35,25 DM	i je dz	23,75 DM 32 je hl je	,-DM 32,5 hl je	O DM dz	hl	dz
Schleswig-Holstein	8 464	2 099 259	•	67 338	1 782 916	323 813	1 158	160	-	5 147 079	1 418 257	<b>2</b> 51	6	•			2 107 724	8 740 978
Hamburg	- 313 551	13 233 030	-	28 939	5 843 806	1 794 692	114 922	-	21	29 261 376	20 707 489	1 172	2 100	-	17 -		12 919 497	57 754 517
Niedersachsen	544 818	13 614 074	-	59 611	7 090 739	966 686	333 961	9	•	<b>21 0</b> 93 808	10 748 735	5 141	117	•	<b>-</b> .		14 158 892	40 298 807
Bremen	225 918	4 368 194	•	3 095	2 131.510	171 763	511	- 1	•	<b>5 267 808</b>	4 771 078	1 138	578	2			4 594 113	12 347 480
Nordrhein-Westfalen	2 321 379	47 452 560	4 836	446 371	19 487 034	846 884	955 953	203	1 328	90 896 504	82 836 595	<b>2</b> 2 834	4 514	-	40 26	577	49 778 814	195 500 897
Hessen	2 783	10 189 823	•	15 413	4 643 318	191 523	8 118	107	•	<b>13 744 8</b> 31	9 438 698	900	637	-			10 192 605	28 043 545
Rheinland-Pfalz	32 811	3 863 807	-	24 061	<b>2</b> 960 891	337 882	1 582	43	•	13 824 006	7 114 086	721	19	-			3 896 618	24 263 292
Saarland	1 481	1 669 002	•	2 309	810 102	104 077	755	-	•	1 618 512	<b>277</b> 188	1 448	82	-	<b>.</b> .		1 670 483	2 814 472
Baden-Württemberg	278 889	25 011 824	•	157 305	11 010 805	296 691	322 617	12 016	, <b>-</b>	43 457 306	25 508 479	<b>5</b> 51	1 172	•			25 290 713	80 766 940
Bayern	192 520	23 575 424	-	18 443	12 003 693	215 944	287 364	308	•	34 427 434	19 077 666	611	376	-			23 767 944	66 031 838
Berlin (West)	209 753	2 944 845	•	4 684	1 268 981	78 406	82	-	-	6 216 563	467 530	1	-	•			<b>3</b> 154 598	8 036 248
Bundesgebiet	3 505 265	148 021 840 <sup>a</sup> )	4 836	827 569	69 033 797	5 328 360	2 027 022	12 846	1 349	264 955 227	182 365 801	34 <b>7</b> 67	9 601	2	57 26	77 T	151 532 001 <sup>a)</sup>	524 599 015

<sup>1)</sup> Einschl. der zum Mischen verwandten nach § 36 Abs. 7 MinöStDV spitzenversteuerten Leichtöle. - 2) Nachversteuerung aus dem Jahre 1963.

a) Außerdem 2 963 609 hl Zusatzstoffe gem. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl.

# 2. Versteuerung von Mineralöl nach Mineralölarten und Ländern

# b) <u>Steuersollbeträge</u>

1 000 DM

		Rohes Leichtöl	A., J.,	Andonon						Anderer	He	nizöl			lanteil nach . 3 MinöStG			
-	Land	u. Benzol- erzeug- nisse, nachweis- lich aus Kohle her- gestellt	Anderes Leichtöl (Benzin, Vergaser- kraft- stoff u.a.)	Anderer mineral- ölhal- tiger Kraft- stoff	Mittel- schweres Öl	Gasö 1	Anderes Schweröl und Rei- nigungs- extrakte	Flüss	iggas ·	mineral- ölhal- tiger Kraft- stoff	6asõ1 -	Anderes Schweröl und Reini- gungs- extrakte	in Schmier- mitteln		in Additives		Leicht- 51 <sup>1</sup> )	Insgesamt
		23,75 DM je hl	32,- DM	je h1		35 <b>,</b> 25 DM je	dz	40,- DM je dz	35,25	DM je dz	1,- DM je dz	2,50 DM je dz	35,25 DM	je dz	23,75 DM je hl	32,- DM je hl	32,- DM je dz	
	Schleswig-Holstein.,	201	67 176	•	2 374	62 848	11 414	46	6		5 147	3 546	9	. 0	, •	-	•	152 <i>7</i> 67
	Hamburg	- 7 447	423 457	•	1 020	205 994	63 263	4 597		1	29 261	51 769	41	74	•	1	-	772 030
1	Niedersachsen	12 939	435 650	-	2 101	249 948	34 076	13 358	0	•	21 094	26 872	181	4	•	• .	•	796 225
1	Bremen	5 366	139 782	-	109	<b>7</b> 5 136	<b>6</b> 055	20	- 0	-	<b>5</b> 268	11 928	<b>4</b> 0 `	20	. 0	~	•	<b>243</b> 723
	Nordrhein-Hestfalen	55 133	1 518 482	155	15 <i>7</i> 35	<b>6</b> 86 918	29 853	38 238	7	47	90 896	207 091	<b>8</b> 05	159	•	1	87	2 643 607
	Hessen	66	326 074	•	543	163 677	6 751	325	4	•	13 745	23 597	32	<b>2</b> 2	•	-	•	534 836
	Rheinland-Pfalz	779	123 642	•	848	104 371	11 910	63	2	-	13 824	17 785	<b>2</b> 5	1	•	•	•	273 251
	Saarland	35	53 408	-	81	<b>2</b> 8 556	3 669	30	-	•	1 618	693	51	3	•	•	•	88 145
	Baden-Württemberg	6 624	800 378	-	5 545	388 131	10 458	12 905	424	. •	43 457	63 <i>77</i> 1	19	41	-	•	•	1 331 753
	Bayern	4 572	754 413	• .	650	423 130	7 612	11 495	11	•	34 427	47 694	<b>2</b> 2	13	•	-	-	1 284 039
	Berlin (West)	4 982	94 235	-	165	44 732	2 764	3	-	•	6 217	1 169	0	-	-	-	<u>.</u>	154 265
	Bundesgebiet	83 250	4 736 698	155	29 171	2 433 440	187 824	81 081	453	48	264 955	455 914	1 225	338	. 0	2	87	8 274 641 <sup>a</sup> )

Nachversteuerung aus dem Jahre 1963.
 Außerdem 25 142 DM aus Strafversteuerung.

#### 3. Versteuerung von Mineralöl nach Mineralölarten und Monaten

## a) <u>Versteuerte Mengen</u>

<del> </del>	Rohes Leichtöl									Hei	zõl			nteil nach 3 MinöStG	<del></del>			
Monat Jahr	u. Benzol- erzeug- nisse, nachweis- lich aus Kohle her- gestellt	Anderes Leichtöl (Benzin, Vergaser- kraft- stoff u.a.) <sup>1)</sup>	Anderer mineral- ölhal- tiger Kraft- stoff	Mittel- schweres Öl	Gasöl	Anderes Schweröl und Rei- nigungs- extrakte	Flüssig		Anderer mineral- ölhal- tiger Kraft- stoff	Gasöl	Anderes Schweröl und Reini- gungs- extrakte	in Schmier- mitteln	1	n Additives		Leicht- ö12)	Insg ,	9samt
	23,75 DM je hl	32,- DM	je hl	-	3 <b>5,</b> 25 DM je d	z	40,- DM je dz	35,25	)M je dz	1,- DM je dz	2,50 DM je dz	35 <b>,2</b> 5 [	)M je dz	23,75 DM je hl	32,- DM je hl	32,50 DM je dz	hĩ	dz
Januar	156 336	9 941 514	415	37 305	4 032 448	372 484	135 287	5 775	32	33 824 402	16 003 249	818	679 <sup>-</sup>	-	•		10 098 265	54 412 479
Februar	231 989	9 530 247	314	27 389	4 325 915	371 868	158 818	225	•	20 022 715	15 020 112	1 653	<b>6</b> 01 -	2	1	-	9 762 553	39 929 296
Mārz	321 151	12 128 060	400	31 386	5 980 267	440 143	187 039	5	3	21 511 308	17 042 073	1 800	687	•	2	•	12 449 613	45 194 709
April	304 700	12 430 448	523	28 494	5 392 036	406 952	138 804	43	19	19 761 649	14 728 660	1 837	522	• .	-	-	12 735 671	40 459 015
Mai	387 806	12 774 575	321	29 198	5 875 452	<b>4</b> 59 <b>2</b> 39	150 084	218	289	18 055 996	13 991 <b>77</b> 7	5 099	612	-	9	•	13 162 711	38 567 964
Juni	395 032	13 238 496	345	28 012	5 934 633	500 701	148 980	29	352	17 817 547	14 938 144	5 462	747	-	5	-	13 633 878	39 374 608
Juli	364 243	13 207 851	639	33 194	<b>5</b> 700 565	497 016	151 400	- 5	5	22 570,740	11 067 091	2 702	576	-	•	•	13 572 732	40 023 293
August	311 164	13 747 649	533	52 702	6 610 547	478 104	151 875	-	4	17 043 569	-13 160 271	3 759	<b>44</b> 0	-	1	•	14 059 348	37 501 272
September	250 211	13 186 126	395	101 289	6 835 476	452 732	180 396	-3 266	184	18 675 714	13 675 675	2 160	<b>69</b> 6 .	-	39	•	13 436 771	39 921 055
Oktober	274 680	12 413 829	292	132 486	6 303 002	457 <b>2</b> 01	205 027	•	254	15 308 148	16 157 539	1 865	977	•	•	•	12 688 801	38 566 499
November	<b>2</b> 90 <b>5</b> 13	12 099 499	237	157 817	6 006 546	438 391	203 063	-	205	26 116 943	18 129 471	3 407	962		•	•	12 390 249	51 056 804
Dezember	217 440	13 323 547	423	168 297	6 036 911	453 530	216 249	9 810	4	34 246 497	18 451 740	4 205	2 101	-	•	2 677	13 541 410	59 592 021
1966	3 505 265	148 021 840 <sup>a</sup> )	4 836	827 569	69 033 797	5 328 360	2 027 022	12 846	1 349	264 955 227	182 365 801	34 767	9 601	2	57	2 677	151 532 001 <sup>a)</sup>	524 599 015

<sup>1)</sup> Einschl. der zum Mischen verwandten nach § 36 Abs. 7 MinöStDV spitzenversteuerten Leichtöle. - 2) Nachversteuerung aus dem Jahre 1963.

a) Außerdem 2 963 609 h1 Zusatzstoffe gem. Drittes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl.

## 3. Versteuerung von Mineralöl nach Mineralölarten und Monaten

# b) <u>Steuersollbeträge</u>

1 000 DM

	Rohes Leichtöl	Anderes	Anderer						Anderer	He	izöl			lanteil nach .3 MinöStG	l .		,
Monat Jahr	u. Benzol- erzeug- nisse, nachweis- lich aus Kohle her- gestellt	Leichtöl (Benzin, Vergaser- kraft-	mineral- ölhal- tiger Kraft- stoff	Mittel- schweres Öl	Gasõl	Anderes Schweröl und Rei- nigungs- extrakte	Flüssi ,	ggas	mineral- ölhal- tiger Kraft- stoff	Gasö 1	Anderes Schweröl und Reini- gungs- extrakte	in Schmier- mitteln	-	in Additive	s	Leicht- ö1 <sup>1</sup> )	Insgesamt
	23,75 DM je hl	32,- DM	je hl		35 <b>,</b> 25 DM je dz		40,- DM je dz	35,25	DM je dz	1,- DM je dz	2,50 DM je dz	35,25 DM	je dz	23,75 DM je hl	32,- DM je hl	32,50 DM je dz	
Januar	3 713	318 128	13	1 315	142 144	13 130	5 411	204	1	. 33 824	40 008	29	24		-	-	557 945
Februar	5 510	<b>3</b> 04 968	10	965	152 488	13 108	6 353	8	•	<b>2</b> 0 023	37 550	58	21	0	0	-	541 063
März	7 627	388 098	13	1 106	210 804	15 515	7 482	0	0	21 511	42 605	63	24	-	0	• ,	694 849
April	7 237	397 774	17	1 004	190 069	14 345	5 552	2	1	19 762	<b>3</b> 6 <b>8</b> 22	65	18	-	-	•	672 667
Mai	9 210	408 786	10	1 029	207 110	<b>16 18</b> 8	6 003	8	10	18 056	<b>34</b> 979	180	22	-	`0	•	701 592
Juni	9 382	<b>42</b> 3 632	11	987	209 196	17 650	5 959	1_	12	17 818	37 345	193	26		0	•	722 212
Juli	8 651	422 651	20	1 170	200 945	17 520	6 056	<b>O</b>	0	22 571	27 668	95	20	•	•	•	<b>7</b> 07 <b>3</b> 67
August	7 390	439 925	17	1 858	233 022	16 853	6 075	•	. 0	17 044	32 901	132	16	· -	0	-	755 232
September	5 942	421 956	13	<b>3</b> 570	240 950	15 959	7 216	- 115	6	18 676	<b>34</b> 189	<b>7</b> 6	- 25	-	1	. •	748 464
Oktober	6 524	<b>3</b> 97 <b>24</b> 3	9	4 670	222 181	16 116	<b>8 2</b> 01	•	9	15 308	40 394	<b>6</b> 6	34	•	•	•	710 755
November	6 900	387 184	8 .	<b>5</b> 563	211 731	15 453	8 123	-	7	26 117	45 324	120	34	•	•	•	706 562
Dezember	5 164	426 .353	14	5 932	212 801	15 987	<b>8 6</b> 50	346	0	34 247	46 129	148	74	f _	-	87	755 933
1966	83 250	4 736 698	155 _	29 171	2 433 440	187 824	81 081	453	48	264 955	455 914	1 225	338	0	2	87	8 274 641 <sup>a</sup> )

Nachversteuerung aus dem Jahre 1963.
 Außerdem 25 142 DM aus Strafversteuerung.

#### 4. Versteuerung von Heizöl nach Oberfinanzdirektionen

## und Hauptzollamtsbezirken

kg

	Versteuer	t <b>e</b> Menge		Versteuer	te Menge
		Anderes			Anderes
		Schweröl	01 . 01		Schweröl
Oberfinanzdirektion	Gasöl	und Rei-	Oberfinanzdirektion.	Gasöl	′ und Rei-
	(Heizöl	nigungs-		(Heizöl	nigungs-
Hauptzollamtsbezirk	EL und L)	extrakte	Hauptzollamtsbezirk '	EL und L)	extrakte
		(Heizöl M, S		•	(Heizöl M, S
		und ES)			und ES)
OFD Kiel	514 707 858	141 825 739	OFD Münster	2 285 657 881	3 112 411 828
IZA Flensburg	48 470 004	14 915 780	HZA Bielefeld	10 089 931	
Husum	308 502 807	43 633 260	Bochum	1 395 977 265	2 960 652 653
Itzehoe	23 577 511	· 9 986 045	Dortmund	467 995 606	57 132 365
Kiel		73 290 654	Gronau	- 777 <sup>a</sup>	
Lübeck-Ost	133 797 468 - 1 547	75 = 50.	Hagen	28 409 611	-
Lübeck-West	361 615	_	Minden	281 295 928	_
Lubeck-West	301 017	_	Münster	81 276 842	. 94 626 810
VCO Hambura	2 926 137 568	2 070 748 913	Paderborn	20 613 475	. )4 020 010
FD Hamburg	2 926 137 700	2 0/0 /40 913	radernorn	20 013 479	-
ZA Hamburg-Altona	30 532 561	140 951	OFD Düsseldorf	4 226 153 698	2 891 904 639
Hamburg-Ericus	-	-			
Hamburg-Harburg	1 444 761 834	872 953 856	HZA Düsseldorf	747 123 092	402 951 846
Hamburg-Jonas	382 566	4 774 464	Duisburg	1 764 022 165	1 837 686 402
Hamburg-Kehrwieder .	1 749 717	-	Emmerich	26 905 849	117 369
Hamburg-Oberelbe	208 107 520	-	Essen	1 469 829 017	630 974 601
Hamburg-St. Annen	1 240 603 370	1 192 879 642	Geldern	28 658 323	17 352 691
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,			Kleve	4 423 563	-
FD Hannover	2 109 380 803	1 074 873 511	Krefeld	159 601 920	2 821 730
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	2 .0, 500 00,	, ., .,	Wuppertal	25 589 769	- U-1 (y)
HZA Braunschweig-Mitte .	53 910 583	830 012	mapper sau trock	-, ,-, 1-,	
Emden	178 848 021	7 454 894	OFD Köln	2 577 838 829	2 279 343 041
	193 942	231 320		2 711 0,0 027	# =1/ J.J 0
Göttingen	£	534 602 536		- 2 760 <sup>2</sup>	)
Hannover	953 478 348	**		- 2 700	
Hildesheim	112 348 177	-	Aachen-Kronprinzen-	25 500 404	407 (0/ 44)
Leer	5 765 930 a)	-	straße	35 592 121	127 636 143
Lüneburg	- 53 802 <sup>a</sup> )	_	Heinsberg	325 163	4
Nordhorn	313 434 959	429 721 956		174 973 154	1 888 300
Oldenburg	253 929 573	28 079 803		1 353 875 079	1 385 687 47
Osnabrück	235 398 473	73 952 990	Köln-Rheinau	1 013 076 072	764 131 127
Uelzen	2 126 599	-	٠.	,	
	[		OFD Frankfurt/Main	1 374 483 081	943 869 75
OFD Bremen	526 780 820	477 107 767			
			HZA Darmstadt	52 369 745	115 084 092
HZA Bremen-Freihafen	-	-	Frankfurt-Domplatz	512 504 483	<b>2</b> 89 926 321
Bremen-Nord	396 926 584	387 028 725	Frankfurt-Gutleutstr.	274 063 426	384 780 998
Bremen-Ost	12 686 683	27 673 044		500 848 679	113 341 649
Bremerhaven	117 167 553	62 405 998		3 843 397	
	1		Gießen	11 674 776	
•	}	•	l		-
			Kassel	7 655 447	40 706 60
			Wiesbaden	11 523 128	40 736 695

a) Minus-Zahlen: In anderen Bezirken versteuertes Heizöl, das wegen zweckwidriger Verwendung als Gasöl (Steuersatz 35,25 DM je dz) nachversteuert werden mußte.

# 4. Versteuerung von Heizöl nach Oberfinanzdirektionen und Hauptzollamtsbezirken

kg

	Versteuer	te Menge	J .	Versteue	rte Menge
Oberfinanzdirektion	Gasöl	Anderes Schweröl und Rei-	Oberfinanzdirektion	Gasöl	Anderes Schweröl und Rei-
Hauptzollamtsbezirk	(Heizöl EL und L)	nigungs- extrakte	Hauptzollamtsbezirk	(Heizöl EL und L)	nigungs- extrakte
		(Heizöl M, S und ES)			(Heizöl M, S und ES)
OFD Koblenz	1 382 400 634	711 408 622	OFD München	2 561 051 267	1 660 127 431
1174 Matter and next and	- 3 440 <sup>a</sup> )	7 000 040	11774	2735 0 050 047 KM	4 000 000 000
HZA Kaiserslautern	1	7 098 918	HZA Augsburg	2 358 047 606	1 228 255 579
Koblenz	514 694 260	13 387 619	Bad Reichenhall	1 469 437	26 381 987
Landau	1 208 430	5 988 354	Landshut	91 205 890	-
Ludwigshafen	370 140 798	674 790 953	Lindau	4 495 595	-
Mainz	438 108 072	2 195 100	München-Landsberger-		
Prüm	-	<b></b>	straße	. =	
Trier	58 252 514	7 947 678	München-Ost	39 390 495	127 196
			München-Schwantha-		
OFD Saarbrücken	161 851 192	27 718 765	lerstraße	64 059 260	· 357 932 <b>1</b> 92
			Passau	-	-
HZA Saarbrücken	153 960 667	25 646 870	Rosenheim	2 382 984	47 430 477
Saarlouis	7 890 525	2 071 895		_	, ,
	-		OFD Nürnberg	881 692 151	247 639 216
OFD Stuttgart	1 019 830 074	205 485 291			
			HZA Bamberg	25 318 672	-
HZA Friedrichshafen	10 332 853	-	Coburg	18 219 157	-
Heilbronn	78 524 023 <sub>a</sub> )	5 722 120	Hof	54 935 949	2 044 020
Reutlingen	- 1 105 450	-	`Nürnberg-Fürth	<b>1</b> 6 262 255	87 170 361
Stuttgart-Ost	740 728 551	98 012 015	Regensburg	297 610 647	3 664 942
Stuttgart-West	180 605 709	100 468 584	Schweinfurt	70 425 425	-
Ulm	10 744 388	1 282 572	Weiden	1 861 893	18 800
			Würzburg	397 058 153	154 741 093
OFD Karlsruhe	2 793 585 242	2 066 106 434			•
			OFD Berlin	621 656 343	46 752 970
HZA Heidelberg	4 005 074 (46	00( (40, 00(		04 745 050	, 0 500
Karlsruhe	1 825 271 616	906 648 026	HZA Berlin-Kurfürst	21 715 250	9 580
Mannheim	968 313 626	1 159 458 408	Berlin-Packhof	474 754 505	45 284 870
			Berlin-Süd	125 186 588	1 458 520
OFD Freiburg	532 315 279	279 256 149	`		
			Bundesgebiet	26 495 522 720	18 236 580 067
HZA Baden-Baden	2 174 544	6 686 368			•
Basel	-	-			V
Freiburg/Brsg	114 647 330	15 738 141			
Kehl/Rhein	332 109 283	214 981 800			
Konstanz	597 823 - 12 288	-			
Lahr	1	-		,	
Lörrach	82 738 697	41 849 840			•
Singen/Htw	88 417		<b>(</b>		
Waldshut	- 28 527 <sup>a</sup> )	-			

a) Minus-Zahlen: In anderen Bezirken versteuertes Heizöl, das wegen zweckwidriger Verwendung als Gasöl (Steuersatz 35,25 DM je dz) nachversteuert werden mußte.